

Editorial



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nun ist es da, das Jahr 2024! Und damit stehen wir erneut am Anfang von zwölf Monaten mit unendlich vielen Herausforderungen und Möglichkeiten. Insbesondere feiern wir im Jahr 2024 als Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. unser 125-jähriges Jubiläum.

Doch für wohlige Tradition und die Erfolge der Vergangenheit können wir uns nichts kaufen. Nichts ist für die Ewigkeit und nichts ist selbstverständlich. Die Währung für das Wohlergehen von morgen ist eine andere: regelmäßige Arbeit und Engagement.

Dieses haben seit 125 Jahren unzählige Menschen zum Wohle unseres Vereins und damit auch zum Wohle des Deutschen Schäferhundes geleistet.

Menschen, die für unseren Verein wertvoll und unverzichtbar waren und sind. Darüber lohnt es sich am Anfang dieses Jahres einmal nachzudenken.

Es heißt, ein in das Ehrenamt investierter Euro verdoppelt sich. Das gilt aber auch gleichermaßen für ein Lächeln oder die aufrichtige Wertschätzung, die in das Ehrenamt investiert werden. Beides zahlt sich aus.

Als Vereinsjugendwartin habe ich das große Privileg, die Vereinsjugend zu unterstützen, mich anwaltschaftlich für sie einzusetzen und damit in besonderer Weise Verantwortung zu übernehmen und somit aktiv an der Zukunft unseres Vereins mitarbeiten zu dürfen.

Dies würde mir nicht ohne unsere LG- und OG-Jugendwarte sowie zahlreiche weitere Ehrenamtliche gelingen, die dafür ihre eigene Freizeit opfern und oftmals die Bedürfnisse der SV-Jugend vor ihre eigenen stellen. Ebenso gilt dies für alle anderen Ehrenamtlichen in den verschiedensten Bereichen unseres Vereins.

All diese Menschen haben verstanden, dass ein Verein kein Dienstleister ist, bei dem man sich mit einem monatlichen Obolus aus der Verantwortung ziehen kann. In einem Verein wirken die Mitglieder vereint, so wie der Name schon sagt. Der Verein beruht auf der gemeinsamen Leistung aller Mitglieder, auf der Idee von Ehrenamt und dem Streben nach einem Ziel.

In diesem Sinne lasst uns optimistisch, engagiert und gemeinsam in ein gutes Jubiläumsjahr 2024 blicken und unsere Möglichkeiten nutzen.

Eure

Daniela Thoring,
Vereinsjugendwartin



Auf dem Titel dieser Ausgabe sehen Sie die BFH-Gesamtsiegerin Annika Schubert mit „Rayka vom grauen Bandit“. Fotografin: Melissa Kroschinski



© Lea Sophie Bendhacke



Der SV im Web! Viele weitere Informationen, Bildergalerien und Nachrichten aus dem aktuellen Vereinsgeschehen lesen Sie regelmäßig auf der Website unseres Vereins. Besuchen Sie uns auf: www.schaeferhunde.de